

# Mellingens „Ilmknirpse“ bekommen einen zweiten Garten

## Nachbargrundstück soll vor allem größeren Kindern Spielmöglichkeiten bieten

Von Jens Lehnert

**Mellingen.** Es ist nicht wirklich eine Not, die Mellingens Kindergarten „Ilmknirpse“ überkam: Die Einrichtung musste ein Stück ihres Außengeländes hergeben, da die Eigentümer der Pachtfläche inzwischen selbst dafür Verwendung haben. Dennoch machten die Gemeinde, das Trägerwerk Soziale Dienste, die Erzieherinnen und Eltern aus dem Umstand eine Tugend. Der Garten wird die-

ser Tage komplett umgestaltet. Auf vielfachen Wunsch von Kindern und Erwachsenen entsteht draußen eine große Sand-Matsch-Erlebnislandschaft. Nach Norden hin ist ein neuer Holzzaun gesetzt worden. In das Vorhaben fließen neben Mitteln des Trägers und Spenden auch 10.000 Euro der Gemeinde. Beim Freistaat bemühte sich die Kommune außerdem um Fördermittel aus dem Programm „KlimaInvest“, um zwei große Sonnensegel anzuschaffen.

Der Winter bremste die Arbeiten um etwa zwei Wochen aus. Dennoch ist der Abschluss im Frühjahr absehbar. Die Spielgeräte, die bisher auf dem Gelände standen, wurden auf ein gemeindeeigenes Nachbargrundstück gebracht, das sich nur gut 50 Meter weiter in der Rentengasse befindet. Hier erhält der Kindergarten nun einen zweiten Außenbereich, in dem insbesondere die größeren Kinder Möglichkeiten zum Spielen bekommen.

Zur Straße hin böte diese Reservefläche darüber hinaus die Chance, mit der Errichtung eines Flachbaues die Kapazität des Mellinger Kindergartens zu erweitern. Die Vorplanung sei so weit erledigt, dass die Gemeinde bei Bedarf zügig reagieren könnte, sagte Bürgermeister Eberhard Hildebrandt. Momentan habe sich die Nachfrage nach Betreuungsplätzen allerdings eher etwas beruhigt. Die Corona-Krise habe in Mellingen nicht, wie von manchem vielleicht augenzwinkernd vorhergesagt, für einen Babyboom gesorgt. Mit 13 Neuankömmlingen habe die Zahl der Mellinger Geburten 2020 im Durchschnitt der vergangenen Jahre gelegen. Und auch in den ersten beiden Monaten dieses Jahres schlage die Kurve nicht nach oben aus.



**Das Außengelände des Mellinger Kindergartens „Ilmknirpse“ wird derzeit neu gestaltet.**

FOTO: JENS LEHNERT